

HORST - Ein Fall für die Welt.

Warum eigentlich nicht mal ein Bandpotrait über eine Band aus den eigenen Hörsaalreihen?, dachten wir uns und so fischten wir im Teich der musikalischen Toningenieure und ließen anhand eines spannenden Casting einer der strengsten Fachjurs die beste Band gewinnen.

Text: Simone Jahrmann, Fotos: Ralph König

Am Anfang des Interviews gestand Steve, ein Toningenieurstudent, gleich: „Man merkt schnell, wir nehmen uns nicht ganz so ernst“, und trotzdem ist es ihnen ernst, weltberühmt zu werden und die Weltherrschaft mit guter Musik an sich zu reißen. Ihre Waffen sind guter, professioneller Rock (da sind ein paar Studierende dabei) und Mundart-Texte zum Schmunzeln. Vielleicht sollen sich alle zu Tode lachen, man weiß es nicht. Sie distanzieren sich aber mental von der Musikrichtung „Volks-Rock'n'Roll“.

Ihr erster Feldzug war ein musikalisches Statement zu Sido und Dominik Heinzl, das in den ersten Tagen der Veröffentlichung auf YouTube schon 70.000 Klicks hatte. Dann der nächste strategische Angriff: das professionelle Video auf Youtube zu „Formel zum Erfolg (Andi G)“, in dem die Burschen von HORST in Lederhos'n und mit Harmonika zeigen, wer sie nicht sind.

INTRO

Campus Life

Foto: Michael Puttinger